

Von Wissen zu Performanz am Beispiel der Klassenführung im Sportunterricht (WiPe-Sport): Empirische Validierung der Testinstrumente

Saturday 10 June 2023 09:00 (20 minutes)

Einleitung

Im integrativen Kompetenzverständnis werden professionelle Kompetenzen von (Sport-)Lehrkräften als Kontinuum zwischen drei verschiedenen Kompetenzfacetten betrachtet (Blömeke et al., 2022). Bisher liegen nur wenige Studien zu den möglichen Wirkungs- und Entwicklungszusammenhängen zwischen den Facetten und deren Einfluss auf die Unterrichtsqualität (z.B. Blömeke et al., 2022). Im SNF-Projekt "WiPe-Sport" wird diese Forschungslücke am Beispiel der Klassenführung im Sportunterricht bearbeitet. Da bisher nur für den performativen Bereich der Klassenführung ein validiertes Testinstrument vorliegt (Baumgartner et al., 2020), wurde in einem ersten Schritt Tests zur Erfassung des klassenführungsbezogenen Wissens und zur Messung der diesbezüglichen WIE-Fähigkeiten für (angehende) Sportlehrkräfte entwickelt. In diesem Beitrag werden die Ergebnisse der empirischen Testvalidierung der Tests vorgestellt.

Methode

Bei der Entwicklung der Tests wurde darauf geachtet, alle neun Dimensionen der klassenführungsbezogenen Performanz (Baumgartner et al., 2020) abzubilden. Der Wissenstest fokussiert dabei auf das deklarative Wissen über evidenzbasierte Praktiken. Für den videobasierten WIE-Test wurden zehn Videovignetten generiert. Geschlossene Testfragen, die im Anschluss an die Betrachtung der Unterrichtssequenzen dargelegt werden, dienen dazu, die WIE-Fähigkeiten zu messen. Die empirische Konstruktvalidierung erfolgte mit einer Pilotierungsstudie bei Studierenden aus vier Pädagogischen Hochschulen ($n = 877$). Die empirische Validität des Tests wurde mit Hilfe von Item-Response-Modellierung überprüft. Als externes Prüfkriterium wurde ein Vergleich der Testleistung der Studierenden in unterschiedlichen Studienphasen herangezogen.

Ergebnisse

Für beide Tests bietet bei der IRT-Modellierung die Wahl des 2pl-Modells im Vergleich mit dem Rasch-Modell einen besseren Modell-Fit. Der zusätzliche (Diskriminations-)Parameter ermöglicht den Behalt von Items geringerer Sensitivität und somit eine breitere Abbildung des Inhalts bei ausreichender Reliabilität ($EAP > 0.6$). Es liegen keine Items mit auffälligen In- bzw. Out-Fit-Indizes (0.8;1.2/-2;2) vor. Die unterschiedliche Verortung auf der Logit-Skala von Items und Studierenden weist auf einen relativ einfachen Test hin. Als externer Validitätshinweis lassen sich signifikante Unterschiede zwischen den Studierenden im ersten und dem dritten Studienjahr zeigen.

Literatur

Baumgartner, M., Oesterhelt, V. & Reuter, S. (2020). Konstruktion und Validierung eines multidimensionalen Beobachtungsinstrumentes zur Erfassung der klassenführungsbezogenen Performanzen von sportunterrichtenden Lehrkräften (KlaPe-Sport). *German Journal of Exercise and Sport Research*, 50(4), 511-522.

Blömeke, S., Jentsch, A., Ross, N., Kaiser, G., & König, J. (2022). Opening up the black box: Teacher competence, instructional quality, and students' learning progress. *Learning and Instruction*, 79, 101600.

Arbeitskreis

Beiträge zur Kompetenzdiagnostik und Kompetenzentwicklung bei Sportlehrkräften sowie den Schüler:innen

Authors: JEISY, Eric; BERTHOLD, Clemens; BAUMGARTNER, Matthias

Presenters: JEISY, Eric; BERTHOLD, Clemens; BAUMGARTNER, Matthias

Session Classification: AK 5.1